

Pressemitteilung

Innovative Reiseideen für die neue Saison

Gebeco zieht Bilanz über das Geschäftsjahr 2017/18 und gibt einen Ausblick

Kiel, 27.09.2018. Zu Beginn des neuen Geschäftsjahres, das am 01.10. startet, zieht Gebeco Bilanz über das abgeschlossene Jahr und gibt einen Ausblick auf das neue Geschäftsjahr 2019. „Die Touristik-Welt hat sich in den vergangenen Jahren stark verändert“, sagt Ury Steinweg, CEO von Gebeco. „Kunden möchten früher über Reisenews informiert werden und ihre Reisen auch früher fest einplanen können. Wir haben daher neue technische Lösungen entwickelt, um den Wünschen unserer Kunden auch in Zukunft zu entsprechen.“ Zu diesen Lösungen gehört auch das Konzept 365. Mit diesem ermöglicht Gebeco den Kunden eine sehr frühe Buchung der Reisen und schafft eine Reisewelt, die flexibel auf aktuelle Trends reagiert und unterjährig neue Reisen auf den Markt bringt.

Gebeco Top Ziele 2018

Die Liste der umsatzstärksten Länder führen in der Ferne erneut das südliche Afrika, mit Südafrika und Namibia, sowie Vietnam, China, Japan, Indien und Peru an. Auf der Nah- und Mittelstrecke punkteten vor allem Italien, Spanien, Russland, Griechenland und Portugal. Besonders beliebt in Europa waren zudem die Britischen Inseln und das Baltikum. „Unsere Dr. Tigges Studienreisen folgen den allgemeinen Entwicklungstrends“, so Steinweg. „Auch unsere Aktivreisen haben sich positiv entwickelt. Der allgemeine Trend hin zum aktiven Reisen ist deutlich spürbar.“

Gewinner und Verlierer des Jahres 2018

Zu den absoluten Gewinnern in der Ferne zählen Japan, China und das südliche Afrika. Auf der Nah- und Mittelstrecke konnte Gebeco starke Zuwächse für Ägypten, Griechenland, Großbritannien, Frankreich, Zypern und Jordanien verzeichnen. Für Jordanien haben sich die Gästezahlen mehr als verdoppelt. „Ägypten hat sich stark erholt und weist eine hohe Wachstumsrate auf, wenn auch auf niedrigem Niveau“, sagt Steinweg. Gelitten haben Kuba, Iran sowie Myanmar. „Die Nachfrage für Kuba ist zuletzt stark zurückgegangen, da das Preis-Leistungs-Verhältnis nicht mehr stimmt. Der Iran Tourismus leidet vor allem unter der Visa-Problematik und des US-Boykotts. Myanmar wird primär wegen des Rohingya-Konflikts gemieden“, erklärt Steinweg.

Zurück gegangen sind auch die Buchungen für Russland. „Dabei handelt es sich allerdings nur um eine temporäre Flaute, die eindeutig auf die Fußball-Weltmeisterschaft zurückzuführen ist“, kommentiert Steinweg. Die Sportveranstaltung fiel genau in die Hochsaison und reduzierte den nicht Event bezogenen Tourismus stark.

Neue Trends für die Saison 2019

„Für 2019 liegen bei den Fernzielen weiterhin Japan, China, Neuseeland und Australien voll im Trend“, stellt Steinweg fest. Auf der Nah- und Mittelstrecke steigt die Nachfrage für Jordanien, Israel, Griechenland, Marokko und Oman weiter. „Usbekistan, als das Gesicht des Orients, ist eines der Top-Trendziele für die kommenden Jahre“, prognostiziert Steinweg. „Ägypten erholt sich weiter und wir rechnen mit starken Buchungszuwächsen. Für die Türkei sehen wir ein erstes ganz zartes Anzeichen für eine Wiederkehr auf die touristische Landkarte der Rundreisen, nachdem das Land als Badedestination wieder voll da ist.“ Für Russland sind erneut steigende Buchungszahlen zu beobachten, da hier aufgrund der vergangenen Saison Nachholbedarf besteht. Im Raum Asien bietet Gebeco zudem mit den Erlebniskreuzfahrten die einmalige Möglichkeit, Erlebnisreisen an Land mit einwöchigen Kreuzfahrten zu kombinieren. „Im südlichen Afrika sind wir den Wünschen unserer Kunden nachgekommen und bieten nun auch Kleingruppenreisen nach Namibia an“, sagt Steinweg. Für Lateinamerika zeichnet sich Peru als das Reiseland für Feinschmecker ab. „Auf unserer Themenjahrreise ‚Verführerisches Peru – eine kulinarische Reise‘ erkunden Gebeco Kunden die Geheimnisse der peruanischen Küche und nehmen den Kochlöffel selbst in die Hand“, erläutert Steinweg. Im Bereich Pazifik setzt sich Neuseeland als Aktivreiseziel weiter durch. „Für Australien haben wir unser Programm überarbeitet, da wir aufgrund besserer Flugverbindungen nun auch den Süd-Westen Australiens in den Fokus nehmen können“, so Steinweg weiter. Gebeco bietet mit der Reise ‚Australien auf den zweiten Blick‘ eine Tour für sogenannte Repeater an. Reisende, die das Land bereits besucht haben, bekommen so die Möglichkeit, neue, vertiefende Aspekte des Kontinents kennenzulernen. „Wir schauen optimistisch auf das kommende Geschäftsjahr und raten allen Interessierten den regelmäßigen Blick auf unsere Website, damit sie stets die neuesten Reiseangebote erhalten“, sagt Steinweg.

Für den Vertrieb ist es wichtig, dass alle Reisen zum TUI-Value Umsatz zählen.

Gebeco (Gesellschaft für internationale Begegnung und Cooperation) ist mit jährlich rund 60.000 Gästen und 116 Mio. Euro Umsatz einer der führenden Veranstalter von Studien- und Erlebnisreisen im deutschsprachigen Raum. Im Portfolio: weltweite Erlebnisreisen, Dr. Tigges Studienreisen, Privatreisen, Aktivreisen, Erlebnis-Kreuzfahrten, Abenteuerreisen mit goXplore u.v.m. Authentische Begegnungen mit fremden Menschen und Kulturen stehen im Mittelpunkt. Gebeco engagiert sich für einen nachhaltigen Tourismus und trägt seit 2011 das Nachhaltigkeits-Siegel "TourCert".

Kontakt für Presse- und Bildanfragen

Pressestelle Gebeco
Tel.: +49 (0) 431 5446-230
E-Mail: presse@gebeco.de

Kontakt für Reisebüros und Kunden

Gebeco Service Center
Tel. +49 (0) 431 5446-0
E-Mail: kontakt@gebeco.de